

Sächsische Zeitung.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Redaktion und Expedition Halle a. S., Leipzigerstr. 87.

Halle a. S., Montag 7. Dezember 1896.

Berliner Bureau: Berlin SW., Bernauerstr. 13.

Deutsches Reich.

Die A. N. schreiben: Gewisse freisinnige Blätter haben es sich zum Anlaß einer Ausföhrung in der Einkörede des Reichsfinanzgesetzes nicht nehmen lassen...

Abänderung der Bäckereiorordnung. Am offiziellen 'Samb. Karr.' lesen wir, daß es nach den Aeußerungen des Ministers v. Bötticher in der Reichstagskammer am Mittwoch...

Auf Veranlassung des Ministeriums für Landwirtschaft, Domänen und Forsten sind durch die Oberlandesgerichte Nachforschungen über die preussischen Pflanzenschutzmittels (einschließlich der Phosphorsäure) angestellt worden...

Table with 2 columns: Region and Amount. Includes entries for Schleswig-Holstein (340), Brandenburg (755), Pommern (664), etc.

Die bisher weit verbreitete Annahme, daß vorzugsweise nur der Osten des Staatsgebietes den Eiß der Zibeldomäne bilde, erweist sich nicht als zutreffend.

kommissio umfassen 580 v. H. des Grundsteuer-Einertrages im Saate überhaupt, also etwas weniger, als für den Anteil an der Fläche beträgt.

Die 'Öffentliche Zeitung' liest in ihrer Morgennummer vom 5. Dezember voraus, daß die Berichte, welche für den Verordnungsrat mit der Eintragung in das Bäckereiregister verbunden sein sollen, um denselben Inhaltig wären...

Es wird mitgeteilt, daß die seiner Zeit abgedruckten Handelsvertragsverhandlungen mit Portugal wieder aufgenommen sind und Aussicht haben, zu einem positiven Ergebnisse zu führen.

Nachdem 4 Millionen Tonnen englischer Kohle im Jahre 1895 in Deutschland eingeführt, ist Beweis für die Nothwendigkeit von Zolleinsparungen für den Transport deutscher Kohlen, insofern als beispielsweise der Export von England nach Dänemark bedeutend billiger ist, als der Landtransport von Westfalen nach dort.

Verständlich der Proklamtion des Präsidenten Cleveland auf Aufhebung der Verweigerung der deutschen in amerikanischen Häfen einlaufenden Schiffe von dem Zollgebühren schreibt die 'Nordd. Allg. Ztg.':

Die Behauptung, in den deutschen Häfen würden von amerikanischen Schiffen Zollgebühren erhoben, werde von der deutschen Regierung bestritten, und es sei einmündig zu erweisen, daß gegen die Verfürgung des Präsidenten eingeleitet worden.

Abonnements-Einladung.

Schillingen für den Monat Dezember... g r a t i s

Bürgerliches Gesetzbuch.

Vom Weihnachtbüchermarkte.

In der That, die Lage der Literaturverhältnisse sind da. Die Bücherwelt, die sich in jedem Jahr der Weihnachtszeit öffnet, ist nicht nur ein Markt, sondern ein Fest...

sonstige Ausföhrung des Buches ist so geratet, daß es insbesondere beim weiblichen Publikum einen durchaus günstigen Eindruck wecken wird.

Aus dem rühmlichst bekannten Verlage von Hermann Weidinger in Berlin liegen folgende wunderliche Neuheiten der Jugendliteratur vor: Mädchen's Begleitung...

ausführung für junge Mädchen von Elisabeth Halden. Mit Zierbild in Helogravüre nach einem Original von G. Schöbel. Eine weite Erziehung, eine Bildung von Geist und Gemüth müssen unsere Jugend dahin bringen, daß sie an edlen Genüssen, nicht aber an Tandelnien Freude empfindet...

Der vornehmste Verlag von Verlagen u. Knaing in Bielefeld und Leipzig bietet zwei ebenso vornehme wie gediegene Geschenktwerke, einen Almanach für junge Mädchen und ein Kinder- und Hausbuch für unsere Kinder.

Karmrodt'sche Musikalien- und Instrumenten-Handlung
Reinhold Koch, Barfisserstr. 20.

Stadt-Theater
in Halle a. S.
Direktion: Hans Julius Rohm.

Dienstag, den 8. Dezember 1896:
80. Vorstellung. 60. Abonnements-
Vorstellung. Farbe gelb.
Bu dieser Vorstellung haben Schüler
billiges Günstigkeit.
Neu bekannt.

„Wilhelm Tell.“
Schauspiel in 5 Akten von Friedrich
v. Schiller.

In Scene gesetzt vom Direktor:
Hans Julius Rohm.

Personen:
Hermann Geier, Hubsch,
vogt in Schwyz und
Ulri C. Bornstedt.
Wiener, Freiberger von
Attingshausen, Banner-
herr M. Fiedrich.
Ulrich von Müdens, sein
Nefe W. Mühlstein.
Werner Stauffacher H. Lorenz.
Knecht Spum A. Diemann.
Hilf König H. Mühlstein.
Hans auf der Mauer Mar. Weite.
Jörg im Hofe C. Balde.
Ulrich, der Schmied H. Alberti.
Nott von Weller H. Geyer.
Walter Rütli Rudolf Zahn.
Wilhelm Tell aus Uri A. Geider.
Neffelmann, d. Pfarr. D. Scharnau.
Petersmann, d. Sigrist H. Rollin.
Suoni, der Hirte H. Mühlstein.
Berni, der Jäger H. Weh.
Nacht, der Fischer H. Geyer.
Arnold v. Melchthal H. Kramer.
Konrad Baumgarten H. Müller.
Meier von Sarnen H. Geyer.
Fritz v. Wintterlin F. Wähe.
Hans von der Rote H. Zimmermann.
Hurtbart am Hübel Carl Rieder.
Arnold von Sowa A. Dalwig.
Jenny, Fischerin C. Madaris.
Sappi, Hütelinabe H. Obermaier.
Gerard, Stauffacher's
Gattin C. Scholz.
Hedwig, Tell's Gattin
Herr's Tochter Anna Steier.
Bertha von Brunck
eine reiche Erbin Coni. Grobe.
Hemard Jenny Tim.
Medchid C. Kreyer.
Eloebel F. Carlen.
Hildegard Loni Jung.
Hilfiker Tell's G. Grotz.
Willehalm H. Müller.
Fischerh Ernst Wdau.
Hendold A. Grünberg.
Hedolph, der Harnas
Geier's Stallmeister Albert Kasten.
Schiff, der Bäcker C. Demme.
Der Frohnvogt Hans Wolf.
Meier Steinhelm A. Himmelflag.
Ein Fischerinabe Anna Franz.
Gehlen und Handlager
Gehelnde und Handlager
Sanderleute, Männer und Weiber aus den
Waldhaiden.

Nach dem 3. Acte findet eine längere
Pause statt.
Kasseneröffnung 7 1/2 Uhr.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Mittwoch, den 9. Dezember 1896:
81. Vorstellung. 61. Abonnements-
Vorstellung. Farbe weiß.
Novität! Novität!

„Das Ewig-Männliche.“
Spiel in einem Akt.

Moritur.
Drei Acte von Hermann Sudermann.

I. „Teja.“
Drama in einem Akt.
II. „Fritchen.“
Drama in einem Akt.
III. „Das Ewig-Männliche.“
Spiel in einem Akt.

Thalia-Theater.
Geiftstraße 42/43. [3624]

Geisloffen
wegen Vorbereitung zu dem Weib-
nachschneiden

Goldmarie und Pechmarie.

Walhalla-Theater.
Direktion: Richard Hubert.

Gänzlich neuer Spielplan!
Herr Iwan Tschernoff mit seiner
Mutter abgerichteter Wunder-Gunde
(Sensationell!) — Die Chiesi-Gruppe,
Pantomimen — Gesellschaft. — Die
Trevally's Gletscher-Barriere-Gymnastik.
— Senorita Cambella, Verwandlungs-
Fantastik-Quadrille. — Die beiden
Frey's, multifacete Fantastien. —
Frl. Alma Bergensson, schwedisch-
deutsche Liedersängerin. — Herr
Albert Böhm, Original-Gefangens-
Humorist.
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr

Special-Offerte für Gemüse-Conserven.
diesjähriger Ernte
in bekannt feinsten Qualität
zu ausserordentlich mässigen Preisen.

Extra Ia. Stangenspargel	1/2 Ko. 220	1/2 Ko. 1.15
Prima Stangenspargel	1/2 Ko. 190	1/2 Ko. 1.00
Prima feiner Stangenspargel	1/2 Ko. 160	1/2 Ko. .85
Stangenspargel (40-45 Stg.)	1/2 Ko. 130	1/2 Ko. .75
Kaiser-Erbse Ia. Ia.	1/2 Ko. 150	1/2 Ko. .80
Ia. Junge Erbsen extrafein	1/2 Ko. 125	1/2 Ko. .70
Ia. Junge Erbsen fein	1/2 Ko. 100	1/2 Ko. .60
Ia. Junge Erbsen	1/2 Ko. .75	1/2 Ko. .45
Gemüse-Erbse	1/2 Ko. .60	1/2 Ko. .40

Ia. Junge Schnitt- und Brechbohnen
2 1/2 Ko. 90 Pf., 2 Ko. 75 Pf., 1 1/2 Ko. 60 Pf., 1 Ko. 40 Pf., 1/2 Ko. 30 Pf.
Ia. Junge Wachsbohnen 2 Ko. 90 Pf., 1 1/2 Ko. 70 Pf., 1 Ko. 50 Pf.

Gemischte Gemüse, Junge Carotten, Sellery, prachtvolle Steinpilze,
Pfefferlinge, Junge Morehen, Französ. Champignons, Haricots, Flageoletts,
Tomatepurée u. entiere, Petit pois Cady.

Garantie für jede Dose.
Bei Entnahme von mindestens 12 Dosen Rabat.

Prachtvolle Compot-Früchte,
wenig süß, unter Erhaltung des natürlichen Frucht-Geschmacks, in Dosen und Gläsern
empfohlen [3731]

Pottel & Broskowski,
Gr. Ulrichstrasse 28. Fernsprecher 193.

Ferdinand Weber & Sohn
— Gegründet 1834 —
Gr. Märkerstr. 27, Fernsprecher 567
empfohlen

feine Zinnsoldaten von Heinrichsen,
Nürnberg.
aller Nationen und Truppengattungen, Schlachten, Lager, Paraden u. s. w.
in unübertrefflicher Auswähl.

Feine Metallspielwaren.
Petroleumlampen aller Arten, Tischlampen, Hängelampen, Ampeln etc.
der renommiertesten Fabriken mit den neuesten und bestleuchtendsten Brennern.

Magazin für Haus- u. Küchengeräthe.
Lackirte engl. Kupfer- u. Nickel-Waaren in Prima-Waare [3745]
zu festen, billigen Preisen, bei vornehmenden Wechschlags-Einkäufen zur gerechten Beachtung.

Große Märkerstr. 27, neben dem Rathskeller.

Hermann Jentsch,
Inhaber: Gustav Kauffmann.
Zur gefälligen häufigen Benutzung empfehle meine
**Baumwoll-, Leinen-, Halbleinen-
und Woll-Artikel.**

* Flanell, weiß und halb	* Lammes, Halblammes, Röcktaffe, Flanellrocke, Barch-Röcke, Wach-, Hummel, Lein-, Hemden, Schürzen.	* Schürzenstoffe.
-----------------------------	--	-------------------

Nur solide Qualitäten zu billigsten Preisen.
Reichhaltige Auswahl.
103 Leipzigerstr. 103.

Friedr. Kohl's Restaurant
Königsplatz 4.
Dienstags: **Schlachtfest.**
Früh 9 Uhr Weißbier, wozu ergebentlich einladet D. D.

Verbesserte Wunder-Zither
auch f. jed. Nichtmusikallischen ohne Notenkenntnis in kurzer Zeit zu erlernen.



Accord-Zithern
in jeder existierenden Art zu den billigsten Preisen.
Elinstr. Prospekt gratis u. franco.
Geigen, Mandolinen, Prim- u. Schlagzithern.
Neu! Neu!
Streichzithern
für Jedermann sofort spielbar, alte gute Geigen.
Neu! **Piston-Accordeon.**
echt italien. Ocarinas, rein abgestimmt.
Mund- u. Harmonikas, nach Zahlen sofort spielbar.
Gustav Uhlig, Musikwerkfabrik, [3721] Halle a. S., untere Leipzigerstr.

Verein für Erdkunde.
Sitzung am Mittwoch, den 9. d. Mts., um 8 Uhr im Saal aus Stroumpfen.
1. Neuwahl des Vorstandes.
2. Bericht des Herrn Eberlefers.
Dr. Letzner (als Gast): „Ueber die Aufstufen.“

Sing-Academie.
Dienstag 6 Uhr Übung Vokalisch.
Ausführung 17. Dezember.
Anmeldungen bei Professor Henke, Schillerstr. 55, vorn. 10-11. [3697]

Hôtel und Restaurant
Z. „Goldenen Schiffchen“
Gr. Ulrich- Herm. Heller, Ferasp. strasse 37. 648.
Mittagstisch von 12 1/2 bis 2 Uhr im Abonnement 1 Mark. Gewählte d. Saison entspr. Speisekarte. Tägl. fr. Pfahlmuscheln.

Wäscherollen, Hobelbänke liefert alle Sorten und Größen.
A. Hölz, Leipzig, Hammerstr. 44. [3587]

Kaisersäle.
Mittwoch, den 9. Dezember, Abends 7 1/2 Uhr:
III. Philharmonisches Concert, ausgeführt von dem aus 60 Mitgliedern bestehenden „Wunderstein-Orchester“ aus Leipzig. Dirigent: **Hans Winterstein.**
Unter Mitwirkung des Herrn Kapellmeisters Prof. Dr. Carl Reinecke.
Programm: H-moll Symphonie v. Schubert. C-moll Concert v. Mozart. Le Roué d'Ophele v. Saint-Saens. Leonore-Overt. No. 3 v. Beethoven. K. Universell v. Chopin. Beethoven v. Reinecke. 2 Stücke a. d. Sommertageliedern v. Reinecke. Manfred-Overt. v. Reinecke. (Lotzere 3 Nummern unter Leitung des Componisten.)
(Concertfögel aus der hiesigen Blüthner'schen Filiale.)
Eintrittskarten à 3 Mk., 2 Mk., 1.50 Mk. und 1 Mk. in der Musikalienhandlung von **Heinrich Rothau**, gr. Steinstrasse 14. [3629]

Naturwissenschaftlicher Verein für Sachsen und Thüringen zu Halle a. S.
Nächsten Donnerstag, 8 Uhr in „Stadt Hamburg“ 2. öffentlicher Vortrag Herr Director Dr. von Lippmann über: **Wasser und das „Gefäß“ von der Erhaltung der Kraft.**
Eintrittskarten (für Nichtmitglieder zu 1 Mt.) am Eingang in der Saal Der Vorstand.

Landschaft der Provinz Sachsen.
Die am 1. Januar 1897 fälligen Anleihe Nr. 4 der 4 1/2 igen Pfandbriefe des früheren landständlichen Kreditverbandes der Provinz Sachsen, Nr. 5 der 3 1/2 igen und Nr. 4 der 3 igen Pfandbriefe der Landschaft der Provinz Sachsen werden bei unterer Kasse, den Herren Hermann Winkler u. G., Bankformalitätenhaft befreit, bei der Bank für Handel und Industrie zu Berlin und Darmstadt und bei deren Filiale in Frankfurt (Main) vom 20. d. Mts. ab kostenfrei eingelöst.
Halle (Saale), am 5. Dezember 1896.
Die Direction der Landschaft der Provinz Sachsen. Hoffmann. Goldner.

